

Beratungsfolge:

- | | | | |
|---------------------------------------|------------|---------------|---|
| 1. Ausschuss für Umwelt und Mobilität | 08.10.2020 | Kenntnisnahme | Ö |
| 2. Kreistag | 20.10.2020 | Kenntnisnahme | Ö |

Darstellung des Vorgangs:

i.V. Franz Baur

gez. Dezernent / Datum

Agenda Erneuerbare Energien

Darstellung des Vorgangs:

Für das Handlungsfeld Klimaschutz, Agenda Erneuerbare Energien der aktuellen Kreisstrategie wurde mit vorbereitenden Arbeiten begonnen. Das Handlungsfeld soll im Frühjahr 21021 in enger Zusammenarbeit mit der Energieagentur Ravensburg GmbH z.B. durch Veröffentlichungen, Veranstaltungen und Maßnahmen öffentlich sichtbar werden und so erste Wirkungen entfalten. Im Folgenden soll ein erster Sachstandsbericht über die laufenden Aktivitäten gegeben werden.

Der Begriff Klimaschutz dient in diesem Handlungsfeld als Oberbegriff für eine Vielzahl ressort-, technologie- und fachübergreifende Aufgaben und Herausforderungen des Landkreises nach Außen und Innen. Im Rahmen der Kreisstrategie wird In diesem Unterteilhaushalt und der Produktgruppe Umweltschutzmaßnahmen der Schwerpunkt bei der Agenda Erneuerbare Energien gesetzt. Zentral bleibt aber der Ansatz auch die weiteren Aspekte des Klimaschutzes Dezernats- und Ämterübergreifend zu berücksichtigen und zu koordinieren. Austauschplattform hierfür ist die Arbeit des Energie- und Klimaschutzteams im Dezernat „Mobilität und Gesundheit“ unter Leitung des Erstens Landesbeamten.

Mit der „Agenda Erneuerbare Energien“ möchte der Landkreis den aktiven Ausbau der erneuerbaren Energien weiter in den Fokus der Öffentlichkeit rücken und seiner

Vorbildfunktion gerecht werden. Der Anteil an regenerativ erzeugter Energie und die Energieeffizienz im Landkreis sollen deutlich gesteigert und der Energieverbrauch gesenkt werden. Dies ist nun zu konkretisieren, in Teilschritte aufzuteilen und nach und nach zu realisieren.

Ein erstes Vorgespräch mit der Energieagentur Ravensburg hat am 15.07.2020 stattgefunden. Hier wurde ein Auftaktgespräch, welches am 27.10.2020 stattfinden wird, mit weiteren Akteuren, insbesondere den Netzbetreibern vorgeplant.

Der Arbeitsbereich im Bau- und Umweltamt hat sich für das Thema Solarstrom den folgenden vorläufigen Zeitplan für das Jahr 2021 gegeben. Inhaltlich handelt es sich derzeit noch um eine Ideensammlung, die schrittweise überarbeitet und fortgeschrieben wird und deren Meilensteine dann realisiert werden.

Zeitplan/Meilensteine Agenda Erneuerbare Energien Landkreis Ravensburg, Themenblock Solarstrom 2020/2021	
27.10.2020	Auftaktgespräch mit: Energieagentur Ravensburg, Kreishandwerkerschaft, Netzbetreiber <i>Themen:</i> <i>Wie können mögliche Hemmnisse vor der Anschaffung von Stecker-Solargeräten abgebaut werden? Wie kann der Zugang zu dieser neuen Möglichkeit der Energiegewinnung erleichtert werden? Welche Daten zu den EE sind verfügbar, können als Zeitreihen fortgeschrieben werden und mit anderen Landkreisen verglichen werden?</i>
Herbst 2020	Entwicklung einer Schritt-für-Schritt-Anleitung Stecker-Solargeräte für die Anschaffung, den Anschluss und den Betrieb. Solarstromgewinnung mit Kleinanlagen auch für Mieter ermöglichen.
Winter 2020/2021	Beratungsangebot der Energieagentur wird über verschiedene Kanäle bekannt gemacht. Denkbar sind auch Beratungen in den Räumlichkeiten des Landratsamtes, auf Wochenmärkten oder Wertstoffhöfen. Medienkampagne zum Solarstromatlas des Landes und des Landkreises. Übernahme eines Kostenanteils für den „Eignungs-Check Solar“ für private Haus- oder Wohnungseigentümer und Vermieter vor Ort (ein Angebot der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, durchgeführt von der Energieagentur Ravensburg).
Winter 2020/2021	Aufbau einer freiwilligen Datenbank mit sogenannten Solarpaten/innen , die bereits Photovoltaik- und Solarthermie-Anlagen sowie Stromspeicher oder auch Stecker-Solargeräte im Landkreis Ravensburg installiert haben und ihre Erfahrungen teilen wollen. (best practice, voneinander lernen) Daraus werden „Watt-Wanderungen“ (Energie-Sparziergänge) mit Stationen bei Solarpaten/innen in Kommunen entwickelt.

Frühling 2021	Anschaffung von Stecker-Solargeräten zur Veranschaulichung für die Öffentlichkeit mit Erläuterung und Leistungsmessgeräten, z.B. im Landratsamt (Foyer Kreishaus I), in der Energieagentur, Entsorgungszentren Gutenfurt und Obermoorweiler.
Frühling 2021	Ehrung der Kommune mit dem höchsten Photovoltaik-Zubau pro Einwohner für das vergangene Jahr durch den Landkreis. Gründung eines gemeinsamen Bündnisses Solarenergie mit den Städten und Gemeinden des Landkreises.
Sommer 2021	Ausschreibung eines Foto-Wettbewerbs für Stecker-Solargeräte/Solarstrom mit den Themen „Wer hat den schönsten Balkon/ die schönste Terrasse mit Stecker-Solargerät im Landkreis Ravensburg? Wer hat die ansprechendste Integration der Solarstromgewinnung für sein Lebensumfeld (Haus, Garten, Gewerbebetrieb, Freifläche, Sonstiges)?“
Herbst 2021	Veranstaltung/Stand auf der Oberschwabenschau z.B. mit Herstellern von Stecker-Solargeräten und der Kreishandwerkerschaft

Weitere Themen, die schrittweise, je nach personeller Möglichkeit, in die Fortschreibung dieses Zeitplans aufgenommen werden sollen sind:

- Unterstützung von Investoren durch fachliche und rechtliche Beratung und Begleitung in Genehmigungsverfahren („Erneuerbare Energien-freundlicher Landkreis“).
- Bearbeitung von Genehmigungsverfahren auf Grundlage eines Gesamtkonzepts und Identifizierung der notwendigen Akteure.
- Prüfung der Möglichkeiten für mehr Freiflächenphotovoltaik-Solarparke im Landkreis und von Pilotvorhaben und innovativen Projekten unter Ausnutzung von Förderprogrammen (z.B. Prüfung der Überdachung von Parkplätzen mit Photovoltaikanlagen).

Um den Lesefluss zu erleichtern, verwenden wir nicht immer Mehrfachnennungen von Geschlechtern. Die verwendeten Bezeichnungen gelten für alle Geschlechter.